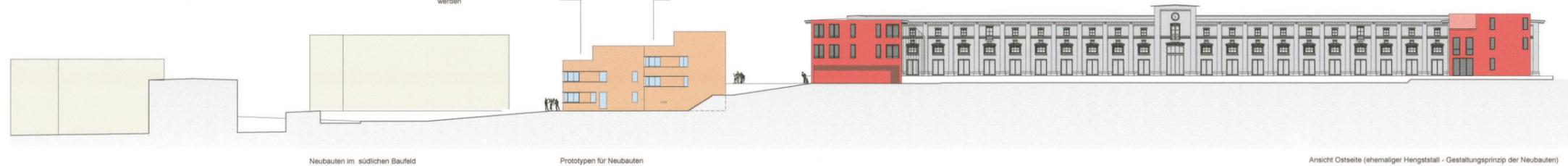




# STADT HALLE (SAALE) VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN NR.143 KRÖLLWITZ, KREUZVORWERK

Ansichten M 1:250 Darstellung des Gestaltungsprinzips in den Hauptansichten

Maßverhältnis für Geschossversatz der jeweils südlichen Doppelhaushälfte: muss 1/3 zu 2/3 (mind. 1/3 offene, nicht überdachte Terrasse über gesamte Hausbreite) ausgebildet werden  
Maßverhältnis für Geschossversatz der jeweils nördlichen Doppelhaushälfte: kann bis auf 1/5 zu 4/5 reduziert werden und muss sich nicht über gesamte Hausbreite erstrecken.



Neubauten im südlichen Baufeld

Prototypen für Neubauten südlich des Hengstalles

Ansicht Ostseite (ehemaliger Hengstall - Gestaltungsprinzip der Neubauten)

Prinzipdarstellung der Gestaltungsidee für die Neubauten:

Grundlage ist die Auswahl dieser Gestaltungsvarianten im Ergebnis des Gutachterverfahrens als Ideenwettbewerb zur städtebaulichen Entwicklung und stellt die aktuelle Planung des Investors dar.

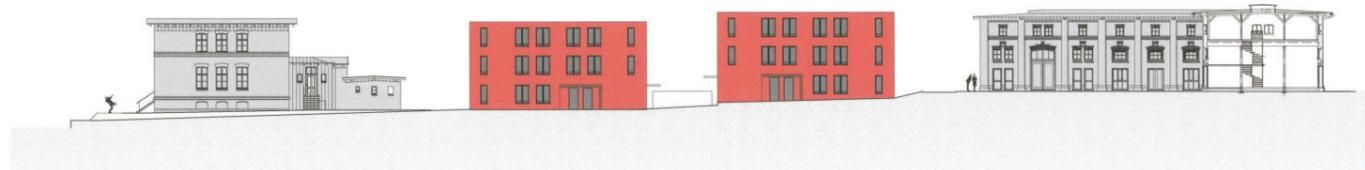
Die dargestellten Farben dienen zur Illustration und entsprechen nicht den tatsächlich zu wählenden Farbtönen!



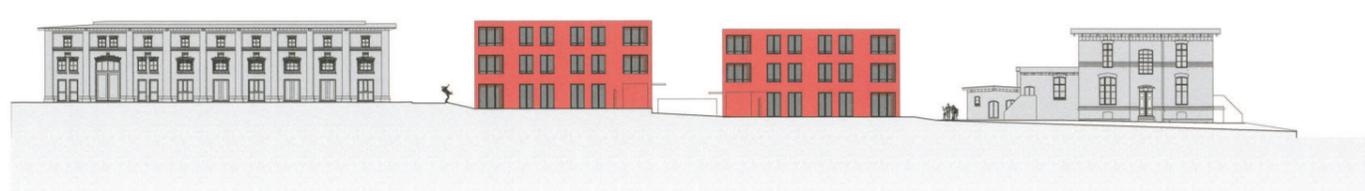
Ansicht Nordseite (Lückenschließung zwischen Hengstall und Bestandsgebäuden)



Ansicht Südseite (Lückenschließung zwischen Hengstall und Bestandsgebäuden)



Ansicht Nordseite (Lückenschließung - ehemalige Sporthalle)



Ansicht Südseite (Lückenschließung - ehemalige Sporthalle)



## ORIGINAL STADT HALLE (SAALE)

Vorhabenbezogener  
Bebauungsplan Nr. 143  
Kröllwitz, Kreuzvorwerk

Plan 3: Ansichten

Planungsbüro: Architekturbüro Peter Frießleben  
Dipl. Designer / Freier Architekt  
Ulestraße 12  
06114 Halle (Saale)

Aktualitätsstand der Planung: 15. Januar 2007

Gemarkung: Kröllwitz

Flur: 13

Maßstab: 1 : 250

Kartengrundlage: Liegenschaftskarte mit Inhalt der Stadtgrundkarte  
Stadt Halle (Saale)  
Fachbereich Vermessung und Geodaten

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan besteht aus den Plänen 1 bis 4